



Sitzung des Gemeinderates von
 Montag, 26. März 2018, 19.30 Uhr, Gemeinderatszimmer, Baselstrasse 16, Feldbrunnen.

Anwesend	Gemeindepräsidentin Vizegemeindepräsident Gemeinderäte	Anita Panzer (GP oder apa) Hansjürg Geiger (HJG) Livio Marzo (LM) Thomas Schlupe (TS) Roger Schmid (RS) Urs Schweizer (US) Susan von Sury (SvS)
	Gemeinderätin	
	Gemeindeschreiberin Finanzverwalterin	Karin Weibel (GS; Protokoll) Isabella Howald (FV)
Entschuldigt	-	
Medien	keine	

Traktanden

Nr.	Traktandum	Zeit	Unterlagen	Referent
1.	Begrüssung, Traktandenliste	5'		GP
2.	Genehmigung Protokoll GR-Protokoll Nr. 03/2018 vom 12.3.2018	5'	Protokoll	GS
3.	Finanzen Projektabschlussrechnung Sanierung Schulhausdach mit Solaranlage Rechnungsabschluss 2017 <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgsrechnung 2017, Detailbesprechung • Kreditüberschreitungen ab CHF 1000.- • Beschluss Erfolgsrechnung 2017 und Investitionsrechnung 2017 mit Ertragsüberschuss von Fr. 236'689.75 auf das Eigenkapital • Bilanz, Detailbesprechung Verabschiedung zuhanden der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2018 	45'	Unterlagen werden von I. Howald ins Login gestellt.	US, FV
4.	Werk- und Umweltkommission <ul style="list-style-type: none"> • Antrag Sanierung Magazin • Genehmigung Teil-GEP Schützenstrasse zuhanden öffentlicher Auflage 	30'	Antrag WUK, Protokollauszug Plan kann bei Bedarf bei GP eingesehen werden, wird an der Sitzung vorgestellt	TS
5.	Informationen aus den Ressorts <ul style="list-style-type: none"> • Umfrage 	15'		Ressortverantwortliche



<p>Stellungnahme WUK bezüglich Kreditüberschreitung: Ressortchef TS informiert, dass sinnvollerweise das gleiche Baugerüst für die Dachsanierung wie auch für das Vordach verwendet wurde. Fälschlicherweise wurden aber die Kosten dafür nicht gesplittet. Deshalb wird der Kredit überschritten. Im Gegenzug sind dafür die Kosten für das Vordach geringer.</p> <p>Abstimmung: Der GR genehmigt die Projektabrechnung Sanierung Schulhausdach mit Solaranlage einstimmig.</p> <p>Rechnungsabschluss 2017 Der GR konnte die Unterlagen vorgängig studieren.</p> <ul style="list-style-type: none">• Erfolgsrechnung 2017, Detailbesprechung Die FV informiert, dass das Thema Perimeterbeiträge noch einmal abgeklärt wurde: Diese werden wertberichtigt, aufgeteilt über die Spezialfinanzierungen Wasser (Kto. Nr. 7101.3440.10, Fr. 14'123.85) und Abwasser (Kto. Nr. 7201.3440.10, Fr. 57'028.85) sowie im übrigen Finanzvermögen (Kto. Nr. 9690.3440.10 Fr. 40'286.55). Zudem wurden noch zwei zusätzlich eingegangene Rechnungen (2017 betreffend) verbucht und zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasser (Sauberaabwasserleitung Schützenstrasse) eine Abgrenzung von Fr. 35'000.00 vorgenommen. Die definitiven Zahlen liegen jetzt vor.• Kreditüberschreitungen ab CHF 1000.- Die entsprechende Liste liegt vor. Bei einzelnen Posten werden die Überschreitungsgründe näher besprochen. <p>Es wird festgehalten, dass Budgetüberschreitungen von den Kommissionen beim GR beantragt werden müssen. Die Kommissionen haben eine Kostenkontrolle zu führen. Es liegt nicht in der Kompetenz der Kommissionen, ihr Budget zu überschreiten. Allfällig zu tief budgetierte Budgetposten werden im nächsten Budgetprozess vom GR überprüft. Zudem ist es neu Aufgabe des Ressortleiters, das finale Budget ihrer Kommission zu kommunizieren.</p> <ul style="list-style-type: none">• Beschluss Erfolgsrechnung 2017 und Investitionsrechnung 2017 mit Ertragsüberschuss von Fr. 236'689.75 auf das Eigenkapital: Die Detailbesprechung der Investitionsrechnung fand bereits in der GR-Sitzung vom 12.03.2018 statt. Der Beschluss wird gesamthaft am Ende des Traktandums gefällt.• Bilanz, Detailbesprechung Es gibt keine Detailfragen zur Bilanz seitens des GR.• Weiteres:<ul style="list-style-type: none">- Finanzierung Der Finanzierungsüberschuss beträgt Fr. 219'235.56 Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich auf 129.57%- Kommunikation, Öffentlichkeitsprinzip In der Einladungsbroschüre wird jeweils eine Zusammenfassung der Rechnung abgedruckt. Die Vollversion steht der Bevölkerung auf der Website oder als Auflage in der Verwaltung zur Verfügung.	GR
--	----



	<p>- Revision Die Revision der Rechnung 2017 findet am 27.03.2018 statt.</p> <p>Schlussantrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschluss Gesamtrechnung 2017 (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Bilanz und Kreditüberschreitungen gem. vorliegender Liste. - Genehmigung zusätzliche Abschreibungen von Fr. 350'000.00 und Einlage von Fr. 236'689.75 als Ertragsüberschuss in das Eigenkapital. - Genehmigung der Spezialfinanzierungen: Abwasserbeseitigung mit einem Betriebsverlust von Fr. 80'104.15 (gedeckt durch EK) Wasserversorgung mit einem Betriebsgewinn von Fr. 32'123.79 (Einlage ins EK) Abfallbeseitigung mit einem Betriebsgewinn von Fr. 11'849.80 (Einlage ins EK) <p>Abstimmung: Der GR verabschiedet die Gesamtrechnung gem. Schlussantrag (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Bilanz, Spezialfinanzierungen und die Liste der Kreditüberschreitungen) mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 236'689.75 einstimmig zuhanden der Gemeindeversammlung vom 28.05.2018.</p>	GR
4.	<p>Werk- und Umweltkommission</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antrag Sanierung Magazin <p>Beschlussentwurf der Werk- und Umweltkommission Ausgangslage Fragestellung:</p> <p>GR Beschluss vom 12.08.2013, Prot. 13/2013 (Variantenwahl) GR Beschluss vom 29.08.2016, Prot. 12/2016 (Kredit) GV Beschluss vom 05.12.2016</p> <p>Erwägungen: Der GR hat sich mit dem Bau der Sammelstelle 2012 für die Variante Gasanschluss Magazin entschieden. Die Gasleitung wurde erstellt und für 5 Jahre plombiert (Auflage RegioEnergie).</p> <p>In der Budgetplanung wurden im August 2013 über die drei Varianten «V1 Mini» mit Fr. 65'000.-, «V2 Midi» mit Fr. 140'000.- und «V3 Maxi» mit Fr. 290'000.- beraten. Aufgrund der damaligen Nutzung wurde Variante «V1 Mini» favorisiert (Pro 13/2013).</p> <p>In der Budgetierungsberatung Budget 2017 hat der GR den eingereichten Kredit WUK von Fr. 65'000.- auf Fr. 60'000.- ohne Begründung gekürzt. Es wurde darauf hingewiesen, dass mit dieser Variante nur die Heizung ersetzt würde jedoch ohne Dämmung der Gebäudehülle (Pro 12/2016).</p> <p>Wie dann in der Einladung GV zu lesen war, ging es bei der Kreditsprechung nicht nur noch um den Ersatz der Heizung, sondern auch noch um eine «Stopfung der Energielöcher», wie z.B. um die nicht isolierten Feuerwehr-Tore. Dies war in der Variante «V1 Mini» mit Fr. 65'000.- nicht geplant, sondern eigentlich in der Variante «V2 Midi» für Fr. 140'000.-. (Stand 10.04.2012).</p>	



Aufgrund der heutigen Nutzung (44 Anlässe im 2016) hat die WUK entgegen dem Entscheid GR entschlossen, nebst dem Ersatz der Heizung auch noch die nicht isolierte Fassade Ost sanieren zu lassen. Die Kosten Variante «V2 Midi» konnte mit der Planung 2017 optimiert werden., sprich von Fr. 140'000.- auf Fr. 110'000.- gesenkt werden.

Die WUK ist der Ansicht, dass ein Ersatz Heizsystem ohne «Stopfung des Haupt-Energievernichtungloches», sprich der nicht isolierten Fassade Ost wenig Sinn macht (Pro 02/2018).

Nach der Submissionsphase 2017 kann nun dem GR ein Nachtrag unterbreitet werden, welcher der Differenz von «V1 Mini» und «V2 Midi» entspricht.

Gemäss revidiertem KV vom 20.12.2017 (inkl. MWSt.):

«V1 Mini» = Fr. 65'000.- nur Ersatz Heizsystem

«V2 Midi» = Fr. 110'000.- Ersatz Heizsystem + Optimierung der grössten Schwachstellen «Fassade Ost»

Allgemeines:

- Die Räumlichkeiten werden wie bisher nicht dauernd beheizt (mind. Temperatur = 10 Grad).
- Die Baubewilligung für die Variante «V2 Midi» wurde am 08.03.2018 durch die BPVK erteilt.
- Der Baustart ist nach Rücksprache mit dem ElementsClub auf den 03.04.2018 vorgesehen.
- Die Bauzeit beträgt rund einen Monat.

Antrag:

Nachtragskredit über Fr. 50'000.- zur Ausführung Variante «V2 Midi» anstelle der Variante «V1 Mini» aufgrund der heutigen Nutzung des Vereinslokals.

Somit kann die Fassade Ost saniert werden. Mögliche Eigenleistungen über 5'000 – 7'000.- von den Gemeindearbeitern (Michel Steiner, Anton Lehmann) werden nicht berücksichtigt, da nicht klar ist, inwiefern diese auch zur Anwendung kommen (z.b. Anton Lehmann ist zurzeit krankgeschrieben).

Ergänzungen:

Offensichtlich gab es Missverständnisse bei der Botschaft an die Gemeindeversammlung. Der GR hatte nur die Sanierung der Heizung mit den entsprechenden Installationen beschlossen. Der GV wurden aber weitere Massnahmen innerhalb des beantragten Kredits versprochen (GV Dez. 2016). Wo der Fehler passiert ist, kann heute nicht eruiert werden.

Die WUK hat in der Folge ihre Aufgabe, Offerten einzuholen und die Sanierung inkl. Ostfassade (Tor) zu planen, wahrgenommen.

Diskussion:

Wille des GR (sowohl desjenigen der letzten wie der vorletzten Legislatur) war die vorgeschlagene Variante Mini (Ersatz Heizung ohne energietechnische Sanierungen). Eine weiterführende energetische Sanierung der Ostfassade mit Tor (grösster Energieverlust) und des Dachs wäre aus energietechnischer Sicht sicher sinnvoll, die Kosten von CHF 50'000 zusätzlich zu den bereits gesprochenen CHF 60'000 für ca. 40-50 Anlässe pro Jahr werden allerdings als sehr hoch gewertet. Das Engagement der Vereine im Feuerwehrmagazin wird hoch geachtet.



	<p>Mehrheitlich ist der GR dafür, vorderhand nur die Heizung (Variante Mini) zu ersetzen und zu einem späteren Zeitpunkt über weiterführende Massnahmen zu diskutieren. Die Gemeindeversammlung soll informiert werden.</p> <p>Abstimmung: Der GR genehmigt mit 5 zu 2 Stimmen die Umsetzung der Variante Mini (nur Sanierung Heizung Fr. 60'000.00).</p> <p>• Genehmigung Teil-GEP Schützenstrasse zuhanden öffentlicher Auflage Der Nutzungsplan liegt vor und TS erläutert ihn kurz. Es handelt sich um die Bereinigung des Sauberabwasser- und des Abwasserleitungssystems (Trennsystem), wie gesetzlich gefordert. Zum Plan gibt es keine Fragen oder Beanstandungen.</p> <p>Abstimmung: Der GR genehmigt den vorliegenden Teil-GEP Entwässerungsplan Schützenstrasse z.Hd. der öffentlichen Auflage einstimmig.</p>	<p>Pendenz</p> <p>GR</p> <p>GR</p>
5.	<p>Informationen aus den Ressorts</p> <p>• Umfrage Bildung: Ressortchef HJG informiert, dass die Stelle der Lehrperson für die 3. und 4. Klasse (40 - 60%, ab August 2018) besetzt werden konnte.</p>	
6.	<p>Diverses, Termine und Einladungen, Umfrage</p> <p>• Diverses</p> <p>Fragen z.Hd. EICom Die Fragen (Entwurf Brief) werden zur Kenntnis genommen und inkl. kleiner Umformulierungen und Weglassen der 2. Frage (es handelt sich um Bundesgesetz) eingereicht.</p> <p>Spitex Aare Nord: SvS informiert,</p> <ul style="list-style-type: none"> - dass die von den Spitexvereinen Aare Nord und Bucheggberg geplante Fusion offenbar Probleme bereitet. Es sollen jetzt einzelne Gemeinden zu einer Fusion bewegt werden. - dass immer mehr Kosten den Gemeinden überwältzt werden, so neu auch für die Pflegemittel (z.B. Verbandsmaterial usw). <p>Sandmattquartier, Schwarzer Platz: Der Rechtsanwalt der Grundeigentümerin, Ivo Talew, konnte eine Stockwerkeigentümersammlung terminieren. Das Thema Spielplatz/Schwarzer Platz wird dort noch einmal aufgenommen. Der GR wird wieder informiert.</p> <p>BPVK: Die aufgemalten Parkplätze Baselstrasse 8 wurden nicht durch die BPVK bewilligt. Entscheid GR: Wenn es Probleme bezüglich Schneeräumung auf der Erschliessungsstrasse gibt, sollen die Parkplätze, welche die Autos in die Erschliessungsstrasse ragen lassen, durch die BPVK wegverfügt werden.</p>	<p>GR</p>



	<p>GP-Konferenz Unterer Leberberg:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Standorte der Mobilfunkantennen sollen im unteren Leberberg koordiniert werden. Um eine bestmögliche Abdeckung zu gewährleisten, sollen auch Standorte ausserhalb der Bauzone geprüft werden (siehe Zeitungsartikel SZ vom 24. März 2018). Start Integration (Erstgespräche mit Ausländern) ist auf gutem Weg. - Die Jungbürgerfeier findet am 30.08.2018 (Seilpark, Balmberg) statt. <p>• Termine 28.04.2018 Perspektive (Gassenrundgang)</p>	
--	---	--

Anweisungen:

Wer:	Wofür:	Wie viel:
HJG	20.03.2018	1 Sitzungsgeld

Ende der Sitzung: 22.02 Uhr

Nächste Sitzungen/Anlässe:

- 23.04.2018 GR-Sitzung (mit Präsentation der FIKO)
- 14.05.2018 GR-Sitzung
- 28.05.2018 Gemeindeversammlung

Die Gemeindepräsidentin

Die Gemeindeschreiberin

Verteiler: Gemeindepräsidentin
 Gemeinderäte
 Finanzverwalterin
 Gemeindeschreiberin
 T4 WUK
 T5 BPVK (Parkplätze)